

Tag der seelischen Gesundheit

Die VÖPP (Vereinigung Österreichischer Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten) nimmt den „World Mental Health Day“ zum Anlass, um auf die Versorgungslage der psychotherapeutischen Behandlung in Österreich aufmerksam zu machen.

Wien – 10.10.2021. Laut WHO sind psychische Erkrankungen mit die häufigsten Erkrankungen weltweit. Die zusätzlich gestiegene, psychische Belastung (vor allem für Kinder und Jugendliche) durch die weltweite COVID-Pandemie ist immer wieder Thema in der Medienberichterstattung. Immer mehr Umfragen und Studien zeigen das zunehmende Ausmaß psychischer Belastung. Das Gesundheitssystem steht vor neuen Herausforderungen. So oft wie dieser Sachverhalt in den Medien besprochen wird, könnte man annehmen, dass die Versorgungslage in Österreich sehr gut ist – es zeigen sich allerdings massive Missstände.

Auch wenn Kinder, Jugendliche und Erwachsene kassenfinanzierte Psychotherapie oder psychiatrische Behandlung in Anspruch nehmen können, sind die Wartezeiten viel zu lange und der Zugang für viele Patient*innen zu kompliziert. Ein unhaltbarer Umstand in einer Zeit, in der Patient*innen rasch Hilfe benötigen und oft die Kraft nicht aufbringen können, einen langen Suchprozess nach dem richtigen Angebot durchzustehen. Zu späte Behandlungen erhöhen die Dauer und Kosten einer Therapie. Die VÖPP fordert daher weiterhin einen Dialog und die Bereitschaft aller Entscheidungsträger*innen ein, um diese Missstände rasch zu beseitigen.

Um Informationen über psychische Erkrankungen bereit zu stellen und Stigmatisierung vorzubeugen hat die VÖPP schon vor einigen Jahren einen [Podcast](#) ins Leben gerufen. Sowohl Professionalsten als auch Betroffene sollen hierdurch Aufklärung erfahren und über Hilfsangebote informiert werden. Im Jahr 2022 wird die VÖPP einen inhaltlichen Schwerpunkt auf Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie legen. Informationen dazu folgen.

Der internationale Tag der seelischen Gesundheit (10. Oktober), auch Welttag der geistigen Gesundheit genannt, wurde 1992 durch die World Federation for Mental Health mit Unterstützung der Weltgesundheitsorganisation (WHO) ins Leben gerufen. Dieses Jahr steht er im Zeichen des leistbaren Zugangs zu psychotherapeutischer, psychologischer und psychiatrischer Hilfe.

*Die **VÖPP** ist ein österreichweites Netzwerk von Psychotherapeutinnen wie Psychotherapeuten und zugleich die zweitgrößte Landesvertretung Österreichs. Der Vereinszweck liegt in der Vertretung gemeinsamer Interessen, der Organisation von Serviceleistungen und der Beratung der Mitglieder sowie der Verbreitung psychotherapeutischer Erkenntnisse. Ziel ist die Information der Mitglieder sowie der Öffentlichkeit. Fortbildungen zu psychosozialer Arbeit werden über die **VÖPP-Akademie** angeboten. www.voep.at*

Rückfragen & Kontakt:

Thomas Baumgartner
VÖPP-Sekretariat
Lustkandlgasse 3-5, 1090 Wien
sekretariat@voepp.at